

Protokoll der Sitzung vom 21.09.2018

um 19:30 Uhr

im Pfarrhof Eresing

| Teilnehmer | | | |
|-----------------------------|--------------------------------------|----------|---|
| Name | Funktion | anwesend | abwesend |
| Drexl Gabi | PGR-Mitglied (stimmberechtigt) | X | |
| Gall Ulrich | PGR-Mitglied (stimmberechtigt) | X | |
| Hackl Boris | PGR-Mitglied (stimmberechtigt) | | X entschuldigt |
| Hynar Renate | PGR-Mitglied (stimmberechtigt) | X | |
| Schwojer Tobias | PGR-Mitglied (stimmberechtigt) | X | |
| Sonja Weis | PGR-Mitglied (stimmberechtigt) | X | |
| Wagner Thomas | Pfarrer (stimmberechtigt) | | X entschuldigt |
| Jäckle Ursula | Gemeindereferentin (stimmberechtigt) | | X entschuldigt |
| Loy Peter | Kirchenpfleger (beratend) | | X |
| stimmberechtigte Mitglieder | 8 | X | Gremium beschlussfähig* |
| davon anwesende Mitglieder | 5 | | Gremium nicht beschlussfähig |
| | | * | mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend |

| Tagesordnung | |
|---------------------|---|
| TOP 1 | Begrüßung und geistlicher Impuls |
| TOP 2 | Genehmigung des Protokolls vom 21.06.2018 |
| TOP 3 | Bericht aus dem Pastoralrat |
| TOP 4 | Bericht des Kirchenpflegers |
| TOP 5 | Erwachsenenbildung |
| TOP 6 | Termine mit Ausarbeitung |
| TOP 7 | Jahresplanung 2019 |
| TOP 8 | Sonstiges, Wünsche und Anträge |

TOP 1

Nach der Begrüßung begann die Sitzung mit einem Gebet als geistlichem Impuls.

TOP 2

Das Protokoll der Sitzung vom 22.06.2018 wurde ohne Änderungen angenommen.

TOP 3

Bericht aus dem Pastoralrat

In der Pastoralratssitzung vom 20.09.2018 wurde folgendes besprochen:

Im Hauptamtlichen-Team der Pfarreiengemeinschaft gibt es folgende personelle Änderungen:

Die Gemeindereferentin Ursula Jäckle ist längerfristig erkrankt.

Pater Eugen wird ab Mitte November 2018 eine Aufgabe in Afrika übernehmen und daher in der Pfarreiengemeinschaft nicht mehr zur seelsorglichen Mithilfe zur Verfügung stehen. Ob von Seiten des Klosters St. Ottilien bei priesterlichen Engpässen zur Feier von Gottesdiensten Aushilfen gestellt werden können, bedarf noch der Klärung.

Die Verabschiedung von Pater Eugen ist für Sonntag, den 28.10.2018 geplant. Nach dem Gottesdienst, der um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf für die Pfarreien Geltendorf, Hausen, Eresing und Schwabhausen gefeiert wird, soll es einen Stehempfang geben, bei dem die Gläubigen die Gelegenheit haben, sich persönlich von Pater Eugen zu verabschieden. Danach ist ein Mittagessen mit den Hauptamtlichen vorgesehen.

Pfarrer Konrad Wierzejewki wird an diesem Sonntag in Walleshausen die HI. Messe feiern.

Als Abschiedsgeschenk ist auf Wunsch von Pater Eugen eine Spende für das Kloster in Afrika angedacht.

Aus den Arbeitskreisen Liturgie, Jugendliche / junge Menschen und Familie / Kinder gibt es derzeit nichts zu berichten.

Aus der Pfarrei Eresing-Pflaumdorf wird Sonja Weis im Arbeitskreis Liturgie, Tobias Schwojer im Arbeitskreis Jugendliche / junge Menschen und Renate Hyvnar im Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit mitwirken.

Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit hat Eckpunkte (sh. Anhang) für einen Neubürgerbrief erarbeitet und dem Pastoralrat vorgestellt. Die Pfarrgemeinderäte sollen sich in ihren nächsten Sitzungen eine Meinung hierzu bilden und diese Hans Mayr im November/Dezember 2018 mitteilen, so dass am 15.01.2019 eine Entscheidung im Pastoralrat getroffen werden kann.

Der Pfarrgemeinderat Eresing-Pflaumdorf steht der Idee generell positiv gegenüber.

Pfarrer Konrad Wierzejewski möchte eine Begleitung von Ehepaaren über die kirchliche Hochzeit hinaus anbieten. Derzeit recherchiert er nach Möglichkeiten.

Die Berufung von Beauftragten in den Pastoralrat wurde zurückgestellt. Die Pfarrgemeinderäte sollen

die Thematik beraten; die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden sollen die Ergebnisse in die nächste Sitzung am 15.01.2019 einbringen.

Zur Erweiterung der Pfarreiengemeinschaft wird es am 13.01.2019 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche „Zu den Heiligen Engeln“ in Geltendorf einen gemeinsamen Gottesdienst und anschließend eine Stehempfang im hinteren Teil der Kirche geben.

Der Klausurtag der Pfarreiengemeinschaft findet am Samstag, den 09.02.2019 statt. Eingeladen werden alle Pfarrgemeinde- und Kirchenverwaltungsmitglieder. Die Einladung erfolgt im Dezember 2018. Für die Findung eines Themas gibt es ein Team bestehend aus Bernd Müller von der Gemeindeentwicklung der Diözese Augsburg, Renate Hyvnar, Hans Mayr und Ruth Veneris.

Auf Vorschlag von Gabi Drexl sollte ausreichend Gelegenheit für das gegenseitige Kennenlernen, Gespräche untereinander und den Erfahrungsaustausch bestehen. Renate Hyvnar wird dieses Anliegen beim Treffen des Teams am 30.11.2018 einbringen.

Die Andechswallfahrt findet künftig für alle Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft am Samstag nach Christi Himmelfahrt statt. Im Jahr 2019 ist dies der 1. Juni. Jede Pfarrei legt den Weg selbst fest, ab dem Kiental pilgern alle Fußwallfahrer gemeinsam nach Andechs.

Pfarrer Wagner wird aufgrund der aktuellen Personalsituation die Kommunionvorbereitung übernehmen.

Die veränderte Situation führt dazu, dass die bereits festgesetzten Termine für die Erstkommunionfeiern nochmals überdacht und geplante separate Feiern ggf. zusammengelegt werden müssen. Eine Entscheidung hierzu wird es frühestens im November 2018 geben.

TOP 4

Bericht des Kirchenpflegers

In Vertretung für Peter Loy übernahm Gabi Drexl diesen Tagesordnungspunkt.

Ab Mitte Oktober 2018 sollten die Renovierungsarbeiten der Unterkirche abgeschlossen sein.

Für die Sanierung der Orgel wird derzeit ein Kostenvoranschlag erstellt.

Die Prüfung des Gestühls und der Kirchenportale ist beendet.

Die Stellwände für die Sterbebilder der Verstorbenen der Pfarrei und für aktuelle Infos werden von der Kirchenmalerin noch gefasst und anschließend im hinteren Teil der Kirche angebracht. Bezüglich des Taufbaumes wurde von Seiten der Kirchenverwaltung seit dem Ortstermin im Februar 2018 mangels Zeit noch nichts unternommen.

Der Altkleidercontainer der Aktion Hoffnung muss am bisherigen Standort verbleiben, da es keine Alternative gibt.

TOP 5

Erwachsenenbildung

Laut Bericht von Sonja Weis beträgt der Mitgliedsbeitrag zur Kath. Erwachsenenbildung der Diözese Augsburg, Ortsverband Landsberg am Lech, aktuell für eine Pfarrei jährlich 200,00 Euro. Für Veranstaltungen, die mit dem Logo der KEB öffentlich beworben werden, können Zuschüsse zwischen 25,00 Euro für einen Vortrag und 40,00 Euro für einen Ausflug abgerufen werden.

Aufgrund der Bildung vieler Pfarreiengemeinschaften in der Diözese Augsburg ist eine Änderung der Satzung angedacht, so dass ggf. nicht jede Pfarrei separat einen Mitgliedsbeitrag zu entrichten hat, sondern dass pro Pfarreiengemeinschaft ein Gesamtbetrag zu zahlen ist.

Der Pfarrgemeinderat ist sich einig, dass das Ergebnis abgewartet werden soll, bevor sich die Pfarrei Eresing-Pflaumdorf bei der Kath. Erwachsenenbildung anmeldet.

Gut vorstellen kann sich der Pfarrgemeinderat im Februar 2019 einen Vortrag anzubieten. Thema und Referent stehen noch nicht fest. Geeignet wäre ein Sonntagnachmittag, so dass auch ältere Menschen, die in den Wintermonaten im Dunkeln ungern das Haus verlassen, die Möglichkeit haben, zu kommen.

TOP 6

Termine mit Ausarbeitung

Caritashaussammlung

Die Flyer für die Caritashaussammlung wurden bereits in der Woche vom 17.09.2018 durch die Mitglieder des Pfarrgemeinderates an die Haushalte in Eresing und Pflaumdorf verteilt.

Erntedankaltar

Um den Altar aufzubauen, treffen sich die Mitglieder des Pfarrgemeinderats am Samstag, den 06.10.2018 um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche. Bis 04.10.2018 sollte an Gabi Drexl gemeldet werden, wer welches Obst und Gemüse mitbringen kann.

Der Abbau ist für Samstag, den 13.10.2018 um 09:00 Uhr vorgesehen.

Altöttingwallfahrt

Am 10.10.2018 findet die jährliche Altöttingwallfahrt statt. Die Information ist bereits im Schaukasten ausgehängt. Für die Pfarreien Eresing-Pflaumdorf und Schwabhausen stehen 20 Plätze im Bus zur Verfügung, die Anmeldung muss über das Pfarrbüro in Geltendorf abgewickelt werden.

Abendlob-Andacht

Gabi Drexl schlägt vor, nach Beendigung der Renovierungsarbeiten in der Unterkirche eine vom Pfarrgemeinderat gestaltete Andacht zu feiern. Als Termin wird Mittwoch, der 21.11.2018 um 19:00

Uhr festgelegt. Zur Vorbereitung der Abendlob-Andacht trifft sich der Pfarrgemeinderat am Donnerstag, den 08.11.2018 um 19:30 Uhr im Pfarrhof in Eresing.

Kirchenverwaltungswahl

Die Wahl findet am 18.11.2018 statt.

Adventsmarkt

Der Adventsmarkt des Missionskreises, bei dem sich der Pfarrgemeinderat wieder mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen beteiligt, findet am Sonntag, den 25.11.2018 statt.

Seniorenadventsfeier

Der Pfarrgemeinderat lädt die Senioren am Sonntag, den 09.12.2018 (2. Advent) in den Gasthof Wiedmann zu einem Adventsnachmittag ein.

TOP 7

Jahresplanung 2019

Gabi Drexl verteilt die Jahresplanung 2019, die anschließend besprochen wird.

TOP 8

Sonstiges, Wünsche und Anträge

In den nächsten Monaten stehen in Eresing und Pflaumdorf zwei „runde“ Geburtstage und zwei Taufen an.

Es wurde vereinbart, wer vom Pfarrgemeinderat jeweils das Geschenk übergibt und gratuliert.

Termine

Die nächste Sitzung findet am Freitag, den 16.11.2018 um 19:30 Uhr im Pfarrhof in Eresing statt.

Das Protokoll wurde von Renate Hyvnar am 07.10.2018 erstellt.

Verteiler: per Mail

Pfr. Thomas Wagner

Gabi Drexl (Vorsitzende)

Renate Hyvnar (Schriftführerin)

Eckpunkte zum Projekt „PG-Neubürgerbrief“

Zielgruppe

- Neu zugezogene Mitbürger/-innen und Familien im Bereich der Pfarreiengemeinschaft

Ziele

- Willkommensgruß und Kennenlern-Geste seitens der Pfarrei(en) bzw. der PG
- Aktive Kontaktaufnahme unsererseits, eine gewisse „Neubürger-Anonymität“ minimieren
Kontaktangebot zum ungezwungenen Kennenlernen - der Neubürger entscheidet selbst
- Angebot und Einladung zur Teilnahme und Mitwirkung im Pfarrei-Leben
- Vermittlung von Informationen zu kirchlichen Angeboten / Aktivitäten in der Pfarrei / PG
- Info zu „wer-macht-was“ und „wo-finde-ich-was“ (Ansprechpartner und Kontaktdaten)
An wen kann ich mich bei Fragen wenden, wer hilft mir weiter?
- „Neubürgerbrief“ (Papier, elektronisch) als Erinnerung (... da war doch was ...)
- Inhalt rein PG-bezogen, keine (konkurrierende) kommunale / gemeindliche Info-Mappe,
aber kooperativ mit Hinweis auf die gemeindliche Info-Mappe.

Argumente

- Ankommen und sich zugehörig fühlen wird erleichtert, wenn man freundlich beachtet wird.
- Abwartende Haltung unsererseits, ob jemand von sich aus auf die Pfarrei zukommt, wirkt eher ausgrenzend und wenig einladend.
- Bei Neubürgern NUR klingeln, wenn es um z.B. (Caritas-)Sammlungen geht, hinterlässt einen eher negativen Eindruck.
- Wenn wir irgendwo neu sind, freuen wir uns (vermutlich) auch über eine freundliche Aufnahme.
- Im Sinne des Auftrags Jesu an uns Christen sollen wir nicht erwarten, dass zuerst die „anderen“ auf uns zukommen.

Vorgehensweise

- Vorstellung der Projekt-Eckpunkte im Pastoralrat am 20.9.2018
- dann Diskussion und Meinungsbildung in den Pfarrgemeinderäten (wollen wir das?)
(gerne ggf. Rückmeldungen an PR-AK vor der PR-Januar-Sitzung)
- Besprechung und Entscheidung über Projektstart im Pastoralrat am 15.1.2019